

NaiS / Formular 2

Herleitung Handlungsbedarf

Gemeinde / Ort: **Frutigen / Leimbach** Weiserfl.: Nr. **12** Datum: **15.04.2010** Betreuer(in): **T. Mühlemann / Ch. von Grünigen**

1. Standortstyp: 55 Ehrenpreis-Fichtenwald (Fichtendominierte Wälder der hochmontanen Stufe)

2. Naturgefahr + Wirksamkeit: Wildbach, Hochwasser Einzugsgebiet / Mittel / Standortstypen Kl. 2

| 3. Zustand, Entwicklungstendenz und Massnahmen | | | | | | 6. Etappenziele mit Kontrollwerten |
|---|---|--|--|--|-------------------------------------|--|
| Bestandes- und Einzelbaummerkmale | Minimalprofil (inkl. Naturgefahren) | Zustand Jahr 2010 | Zustand-Entwicklung heute, in 10, in 50 Jahren | wirksame Massnahmen | verhältnismässig | Wird in 10 Jahren überprüft. |
| | | | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> Gefüge vertikal (Ø-Streuung) | Genügend entwicklungsfähige Bäume in mind. 2 verschiedenen Durchmesserklassen pro ha | Einschichtiger Bestand mit Verjüngungsöffnungen | | | <input type="checkbox"/> | |
| <ul style="list-style-type: none"> Gefüge horizontal (Deckungsgrad, Lückenbreite, Stammzahl) | Kleinkollektive allenfalls Einzelbäume Deckungsgrad dauernd ≥ 50 % minimale Anforderung aufgrund des Standortstyps erfüllt | Im Baumholz I stehen Einzelbäume oder Trupps von 2-3 Fichten. Die Lücken sind zwischen 3 und 15 a gross. Der Deckungsgrad ist ca. 80% | | | <input type="checkbox"/> | |
| <ul style="list-style-type: none"> Stabilitätsträger (Kronenentwicklung, Schlankheitsgrad, Zieldurchmesser) | Kronenlänge min. 1/2 Schlankheitsgrad < 80 Lotrechte Stämme mit guter Verankerung, nur vereinzelt starke Hänger | Die Kronenlänge beträgt ca. 1/2 Baumlänge. Der Schlankheitsgrad der Stabilitätsträger ist kleiner als 80. Guter Stand, gute Verankerung. | | | <input type="checkbox"/> | |
| <ul style="list-style-type: none"> Verjüngung - Keimbett | Auf mind. 1/2 einer ha: keine starke Vegetationskonkurrenz | In den Lücken hat sich eine Strauchschicht von Himbeeren eingestellt und örtlich wächst Reitgras. Günstiges Keimbett gibt es an den Bestandesrändern | | Naturverjüngung an Bestandesrändern abwarten | <input checked="" type="checkbox"/> | Naturverjüngung ist als Anwuchs vorhanden |
| <ul style="list-style-type: none"> Verjüngung - Anwuchs (10 cm bis 40 cm) | Auf mind. 1/10 der Fläche vorhanden | Dank den erfolgten Pflanzungen in den Löchern sind ca. 15% der Fläche mit Fichten- Anwuchs verjüngt | | Pflanzung soweit nötig ausmähen | <input checked="" type="checkbox"/> | Pflanzungen haben Entsicklungsstufe Dichtung erreicht. |
| <ul style="list-style-type: none"> Verjüngung - Aufwuchs (bis und mit Dichtung, 40 cm Höhe bis 12 cm BHD) | Pro ha mind. 30 Verjüngungsansätze (durchschnittlich alle 19 m) oder Deckungsgrad mind. 4 % Mischung zielgerecht | Aufwuchs ist nur sehr vereinzelt, z. B. in der alten Seilschneise der Transportbahn vorhanden | | | <input type="checkbox"/> | |

sehr schlecht minimal ideal

4. Handlungsbedarf ja nein

Nächster Eingriff:

5. Dringlichkeit klein mittel gross

